

Dortmund, den 19.03.2025

## Benachrichtigung

(gem. § 10 Abs. 2 Verwaltungszustellungsgesetz  
bzw.  
§ 10 Abs. 2 Landeszustellungsgesetz NRW)

**Herr Hani Alsaleh**, geb. am **01.06.1985** in **Deir ez-Zor**,

letzte bekannte Anschrift:

**c/o Diakonie, Stollenstr. 36, 44145 Dortmund**,

zurzeit unbekanntem Aufenthaltsort, wird hiermit davon in Kenntnis gesetzt, dass ein für sie / ihn bestimmtes Schriftstück:

### Ablehnungsbescheid des Jobcenters Dortmund vom 19.03.2025


Geschäftszeichen: **266-33302//0133952**

bei dem **Jobcenter Dortmund, Am Kaiserhain 1, 44139 Dortmund** nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Empfang genommen werden kann.  
Die telefonische Terminvereinbarung erfolgt unter: **(0231) 842 - 1110**


Durch diese öffentliche Zustellung wird eine Frist (z.B. Widerspruchsfrist nach § 84 Abs. 1 Satz 1 Sozialgerichtsgesetz) in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Dauer des Aushangs: **19.03.2025** bis **30.04.2025**

Unterschrift der zuständigen Führungskraft:

  
\_\_\_\_\_  
(Reinecke)

Tatsächliches Aushangdatum: 19.3.25

  
\_\_\_\_\_  
Org. Zeichen und Unterschrift

Reinecke  
Dortmund

Tatsächliches Abnahmedatum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Org. Zeichen und Unterschrift